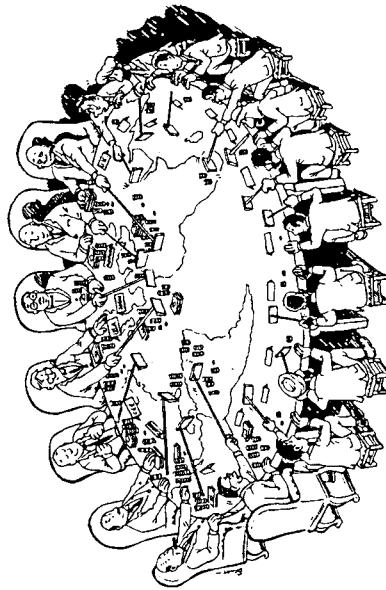


- * Z.B. die kritischere Betrachtung von Transfair/Fairtrade, oder die Darstellung von WTO, IWF, Weltbank, Institutionen, die ursächlich für den ungerechten Welt- handel mitverantwortlich zeichnen, gehören zur Ausstattung.
- * Im Bestand befindet sich eine Vielzahl an Tafeln. Einen großen Anteil haben Darstellungen zu den drei traditionellen Produkten des fairen Handels Kaffee, Bananen und Schokolade.

Gestaltungsmaterial:

- Die Gliederung und der Inhalt des Faltblattes ist für die Ausstellung auf vier getrennte, gelbe Textbänder (ca. 40cm breit) hochvergrößert:
 - **Ungerecht im Welthandel**
 - **Geschichte des Fairen Handels**
 - **Unterschiedliche Kriterien für den Fairen Handel der Weltläden und für Fairtrade**
 - **Ursprüngliches Anliegen und Status quo**



- Zu jeder dieser Sparten gibt es eine Mappe, die thematisch passende, lamierte Tafeln in unterschiedlichen Formaten (zwischen A4 und A6) beinhaltet.

- Es sind Texttafeln (die Texte sind kurz gefasst und schnell lesbar), aber auch Tafeln mit plakativen Motiven (Photomontagen, Karikaturen, Illustrationen...).

- Die Tafeln lassen sich mit beigefügtem Klebeband auf der Stellwandfläche fixieren. Zum Schutz dient dann noch eine Kunststoffscheibe, die darüber geschoben wird.

Grundtenor der Ausstellung ist, dass ein mündiger Verbraucher, der die Zusammenhänge kennt, ein verlässlicher Kunde wird und auch eher bereit ist, über den eigenen Lebensentwurf nachzudenken und an notwendigen Veränderungen mitzuwirken.